

Inhalt ②
4. Sitzung 1. Teil

Studentenschaft der TH Darmstadt
Körperschaft des öffentl. Rechts

-Der Parlamentspräsident-

Auszug aus dem Protokoll der 4. Sitzung des Studentenparlaments der Amtsperiode 1963/64 am 13.11.1963.

Beschluß:

Das Parlament der Studentenschaft der THD hat Herrn Ekardts Bericht über dessen, im Auftrage der FV BI, ausgeführte Polenreise vom Sept. 1963 entgegengenommen.

Das Parlament entnimmt diesem Bericht u.a., daß beim diesjährigen Praktikantenaustausch des IAESTE zwischen Polen und der BRD von 26 vorgesehenen Polen nur 6 - und diese nur nach langem, unmotiviertem Warten - einreisen konnten, während die übrigen 20 vom Bundesinnenministerium keine Visa erhielten. Dies ist umso bedauerlicher, als alle vorgesehenen 26 Deutschen Praktikanten nach Polen einreisen konnten.

Es ist dem Bericht Herrn Ekardts weiter zu entnehmen, daß dem polnischen IAESTE-Komitee auf fünf verschiedene an das deutsche IAESTE-Komitee gerichtete Briefe keine diesen Vorgang erklärende Auskunft erteilt wurde. Das Parlament bedauert diesen Vorgang außerordentlich und stellt fest, daß dieser und ähnliche Vorgänge von deutscher Seite die Beziehungen zwischen den polnischen und deutschen Studenten belasten, bzw. die neu aufzunehmenden Kontakte erschweren.

Wir dürfen unterstellen, daß das deutsche IAESTE-Komitee für die Visaverweigerung nicht verantwortlich zu machen ist.

Das Parlament erwartet deshalb von den zuständigen Stellen des Bundesinnenministeriums Auskunft über den geschilderten Vorgang. Insbesondere spricht es die Erwartung aus, daß sich derartig eklatante Fälle der Behinderung von Studentenkontakten im nächsten Jahr nicht wiederholen.

Für die Richtigkeit